

Die Ungeimpften in der Wahrnehmung der Öffentlichkeit und die Impfpflicht für alle Erwachsenen (Anforderungssituation Corona Ethik)

I. Sehen Sie sich den Beitrag über die Coronasituation ab Min 4:11 der 20 Uhr- Tagesschau vom 29.12.2021 an.

1. Notieren Sie, was in der Sendung über bzw. zu Ungeimpften gesagt wird: _____

2. Analysieren Sie das Bild, das von Ungeimpften vermittelt wird: _____

3. Finden Sie Erklärungsansätze, warum das staatliche Fernsehen in Deutschland zum gegenwärtigen
Zeitpunkt ein solches Bild von Ungeimpften vermittelt: _____

II. Corona – Herausforderung an die Politik

1. Nennen Sie mind. drei gesellschaftliche Felder, die von Corona direkt massiv bedroht sind: _____

2. Nennen Sie Gefahren, denen Politiker und Ärzte momentan besonders ausgesetzt sind: _____

3. Schätzen Sie begründet ein, wie sehr die Verantwortung Politiker momentan drückt: _____

III. Das Bild der Ungeimpften in den Medien und ein Ansatz seiner Überprüfung

1. Beschreiben Sie das Bild von Ungeimpften, das man gegenwärtig sonst in den Zeitungen und den
staatlichen Nachrichten vermittelt bekommt: _____

2. Recherchieren Sie, wie viele Erwachsene etwa in Deutschland nicht gegen Corona geimpft sind:

3. Ermitteln Sie die drei Inzidenzspitzenreiter in Deutschland (ext. Link zum [Dashboard des rki](#)) und
gleichen Sie das mit den drei Spitzenreitern der Impfung (ext. Link zum [rki](#)) ab: _____

(Berücksichtigen Sie aber, dass Ostsüd- und Südostdeutschland vor zwei Wochen Inzidenzen von bis zu
2800 Infizierten in einer Woche hatten.)

Die Ungeimpften in der Wahrnehmung der Öffentlichkeit und die Impfpflicht für alle Erwachsenen (Anforderungssituation Corona Ethik)

4. Notieren Sie die potentielle Wahrscheinlichkeit, infolge einer einzelnen Impfung gegen Corona eine medizinisch ernstzunehmende Nebenwirkung (Herzmuskelentzündung, Trombose etc.) nach Angaben des Sicherheitsberichts des Paul-Ehrlich-Instituts ([S. 1](#); ext. Link zum pei) zu bekommen: _____ Fälle auf 1.000.000 Impfdosen.
5. Notieren Sie die potentielle Wahrscheinlichkeit, infolge einer einzelnen Impfung gegen Corona nach Angaben des Paul-Ehrlich-Instituts zu versterben ([S. 10](#); ext. Link zum pei): _____ Fälle auf 1.000.000 Impfdosen.
6. Notieren Sie, wie viele Menschen im Alter von 10-19 Jahren bisher an Corona nach Angaben des [rki](#) (ext. Link zum rki) erkrankten: _____
7. Notieren Sie, wie viele Menschen im Alter von 10-19 Jahren bisher an Corona nach Angaben von [statista](#) (ext. Link zu statista) verstarben: _____
8. Ermitteln Sie anhand von Nr. 6 und 7 die max. Wahrscheinlichkeit, im Alter von 18-19 Jahren an Corona zu versterben: _____ Fälle auf 1.000.000 Erkrankte.
9. Recherchieren Sie nach der Wahrscheinlichkeit für 18-19jährige, schwerwiegende Schäden infolge von Postcovid zu erleiden aus einer seriösen Quelle wie pei oder [rki](#) (ext. Link zum rki): _____ Fälle auf 1.000.000 Erkrankte
10. Vergleichen Sie die [Wahrscheinlichkeiten für Gefahren](#), die möglicherweise mit einer Impfung (Nr. 4 und 5) bzw. mit einer Infektion mit Corona (Nr. 8 und 9) für junge Erwachsene einhergehen. Berücksichtigen Sie dabei wenigstens dreierlei. Die Sterberate könnte einerseits ohne Impfungen auch für die jüngeren höher liegen. Andererseits kann eine Covidimpfung max. Schutz und die größten Privilegien nur nach drei Dosen, also dem Booster, momentan geben. Ferner muss man in Betracht ziehen, dass die jeweils genannten Todesfälle möglicherweise nicht ihre Ursache in einer Impfung bzw. der Erkrankung an COVID 19 hatten. _____

11. Schätzen Sie danach ein, ob das öffentliche Bild von Ungeimpften angemessen ist: _____

12. Lesen Sie das [Gleichnis vom ungeimpften Samariter](#). Bearbeiten Sie die dort genannten Aufgaben.

IV. Zur politischen Debatte zur Impfpflicht

1. Die Politik denkt über eine allgemeine Impfpflicht nach. Es heißt, der Deutsche Ethikrat habe sich am 22.12.2021 in seiner [ad-hoc-Empfehlung](#) (ext. Link zum Dt. Ethikrat) mit 20 von 24 Stimmen für diese ausgesprochen. Überprüfen oder differenzieren Sie das hier auf [S. 17f.](#) der Empfehlung (klicken, ext. Link zum Dt. Ethikrat).
2. Kommentieren Sie die Empfehlungen des Rates aus der Perspektive junger Erwachsener – also einer politischen Minderheit. Bleiben Sie sachlich und beziehen Sie alle relevanten Informationen irgendwie ein. Beziehen Sie bei Ihrer Argumentation das christliche [Menschenbild](#) mit ein.
3. Überlegen Sie, ob Sie Ihren Kommentar an die Bundestagsabgeordneten Ihrer Region senden. Recherchieren Sie nach den Adressen von deren Bureaus.